



Badminton- RUNDSCHAU

AMTL. ORGAN DES BADMINTON-LANDES-VERBANDES NORDRHEIN-WESTFALEN E. V.

17. Jahrgang

5. Oktober 1974

Nr. 10

1. BV Mülheim in der Bundesliga nach 3 Spieltagen alleine ohne Punktverlust 1. DBC Bonn Spitzenreiter in der Oberliga West

Nach 3 Spieltagen ist alleine der 1. BV Mülheim noch ohne Punktverlust. Der „Ewige“ Zweite, der 1. BC Beuel büßte im 1. Spiel beim TuS Wiebelskirchen einen Punkt ein. Ob dieser Punktverlust schon die Deutsche Meisterschaft gekostet hat? Es könnte durchaus möglich sein.

Mit dem FC Bayer 05 Uerdingen (2:4 Punkte), dem VfL Bochum (0:6 Punkte) und dem TV Merscheid (0:6 Punkte) stehen drei Westvereine am Tabellenende. Diese Vereine werden es sehr schwer haben, in diesem Jahr dem Abstieg zu entgehen.

Bundesliga

1. Spieltag: 14. 9. 1974

SV Helios Berlin — 1. BV Mülheim 0:8, VfL Wolfsburg — VfL Bochum 5:3, TuS Wiebelskirchen — 1. BC Beuel 4:4, FC Bayer 05 Uerdingen — TV Merscheid 7:1.

2. Spieltag: 15. 9. 1974

SV Helios Berlin — VfL Bochum 7:1, VfL Wolfsburg — 1. BV Mülheim 2:6, TuS Wiebelskirchen — TV Merscheid 7:1, FC Bayer 05 Uerdingen — 1. BC Beuel 0:8.

3. Spieltag: 21. 9. 1974

1. BV Mülheim — VfL Bochum 6:2, 1. BC Beuel — TV Merscheid 7:1, SV Helios Berlin — VfL Wolfsburg 4:4, TuS Wiebelskirchen — FC Bayer 05 Uerdingen 6:2.

Oberliga West

1. Spieltag: 14. 9. 1974

STC Solingen — FC Bayer 05 Uerdingen II 7:1, OSC Werden — 1. BSC Bottrop 3:5, SCU Lüdinghausen — DJK Stolberg 4:4, 1. DBC Bonn — SV 04 Siegburg 5:3.

2. Spieltag: 21. 9. 1974

DJK Stolberg — 1. DBC Bonn 3:5, 1. BSC Bottrop — SCU Lüdinghausen 5:3, FC Bayer 05 Uerdingen II — OSC Werden 3:5, STC Solingen — SV 04 Siegburg 4:4.

3. Spieltag: 22. 9. 1974

1. DBC Bonn — 1. BSC Bottrop 6:2, SCU Lüdinghausen — FC Bayer 05 Uerdingen II 8:0 o.K., OSC Werden — STC Solingen 3:5, SV 04 Siegburg — DJK Stolberg 4:4.

In der Oberliga West ist nur noch der 1. DBC Bonn ohne Punktverlust. Überraschend liegt der STC Solingen vor dem 1. BSC Bottrop an zweiter Stelle. Der FC Bayer 05 Uerdingen II ist alleine noch ohne Punktgewinn.

1. NRW-B-Ranglistenturnier (Einzel) in Wesel der Saison 1974/75

Wesel sah am 7./8. 9. 1974 das erste Einzel-Ranglistenturnier der neuen Saison. Die favorisierten Spieler zeigten schon eine gute Frühform und setzten sich erwartungsgemäß durch.

In der Endrunde gab es nachstehende Ergebnisse:

Damen: Endspiel: Elisabeth Gensmüller (1. BC Leverkusen) — Heidemarie Krickhaus (OSC Düsseldorf) 11:9, 11:7. Platz 3: Dagmar Pursch (STC Solingen) — Annegret Reinecke (1. BV Mülheim) 11:7, 12:11.

Herren: Endspiel: Manfred Lösch (VfL Bochum) — Frank Darius (STC Solingen) 12:15, 15:4, 15:6. Platz 3: Günther Prenzel (1. BC Leverkusen) — Walter Köhler (VfL Bochum) 15:12, 2:15, 15:12. Platz 5: Claus-Peter Lienig (1. BC Leverkusen) — Franz-Josef Gräf (STC Solingen) 15:12, 15:0. Platz 7: Ralph Jaquet (VfL Bochum) — Horst Günther Kampf (WMTV Solingen) 15:9, 12:15, 15:9.

Horst Rosenstock

Tabelle

Bundesliga

1. BV Mülheim	3	20:4	6:0
1. BC Beuel	3	19:5	5:1
TuS Wiebelskirchen	3	17:7	5:1
VfL Wolfsburg	3	11:13	3:3
SV Helios Berlin	3	11:13	3:3
FC Bayer 05 Uerdingen	3	9:15	2:4
VfL Bochum	3	6:18	0:6
TV Merscheid	3	3:21	0:6

Tabelle

Oberliga West

1. DBC Bonn	3	16:8	6:0
STC Solingen	3	16:8	5:1
1. BSC Bottrop	3	12:12	4:2
SCU Lüdinghausen	3	15:9	3:3
SV 04 Siegburg	3	11:13	2:4
DJK Stolberg	3	11:13	2:4
OSC Werden	3	11:13	2:4
Bayer Uerdingen II	3	4:20	0:6

Von den Vereinen

Ausschreibung

Schüler- und Jugendturnier des Tb 05 Rheinhausen (Nachwuchsturnier zur Förderung des Breitensports)

- 1. Ausrichter:** Tb 05 Rheinhausen.
- 2. Termin:**
Samstag, 26. 10. 1974, 14.30 Uhr,
und
Sonntag, 27. 10. 1974, 10.00 Uhr.
- 3. Austragungsort:**
Halle A: Turnhalle der Gemein-
schafts-Hauptschule Friedrich-
Ebert-Straße.
Halle B: Turnhalle der Realschule,
Stormstraße (Nähe Alpha-Haus).
- 4. Disziplinen:** Jungen- und Mäd-
cheneinzel in den vier Alters-
klassen.
- 5. Startberechtigung:** Schüler und
Jugendliche aus dem Bezirk
Nord I, die folgenden Altersstufen
angehören:
Schüler A: die nach dem 31. 8.
1960 und vor dem 1. 9. 1962 ge-
boren sind.
Schüler B: die nach dem 31. 3.
1962 und vor dem 1. 9. 1964 ge-
boren sind.
Schüler C: die nach dem 31. 8.
1964 geboren sind.
Jugend B: die nach dem 31. 8.
1958 und vor dem 1. 9. 1960 ge-
boren sind.
Von der Teilnahme ausgeschlossen
sind Jugendliche bzw. Schü-
ler, die in der Jugend- bzw. Schü-
lerangliste des BLV NRW auf-
geführt sind.
- 6. Meldungen:** Bis zum 19. 10. 1974
(Poststempel) an Hans Hermann
Drüen, 414 Rheinhausen, Lessing-
straße 11, Telefon 0 21 35 / 7 43 13.
Die Vereine werden über den Be-
ginn des ersten Spiels ihrer Schü-
ler bzw. Jugendlichen benach-
richtigt.
- 7. Meldegebühr:** Je Teilnehmer 3,—
DM, die bis zum Meldeschluß auf
das Konto Nr. 13 111 66 der Stadt-
sparkasse Rheinhausen, Tb 05
Rheinhausen, Abt. Badminton, mit
dem Vermerk „Nachwuchsturnier“
zu überweisen sind.
- 8. Auslosung:** Dienstag, 22. 10. 1974,
19.00 Uhr in Rheinhausen, Kegel-
zentrum, Friedrich-Ebert-Straße.
- 9. Austragungsmodus:** Doppeltes
K.-o.-System; bei geringer Melde-
zahl Gruppenspiele. Jeder Teil-
nehmer bestreitet mindestens
zwei Spiele.

- 10. Preise:** Die drei Erstplatzierten er-
halten eine Urkunde.
- 11. Turnierausschuß:** Wird vor Be-
ginn des Turniers bekanntgege-
ben.
- 12. Sonstiges:** Auf Anlage 4 SpO
BLV NRW wird hingewiesen.

reichster Verein. Willi Mörchen da-
gegen war mit zwei Siegen und einem
zweiten Platz erfolgreichster Teilneh-
mer.“

Hans-Willi Payk



Stadtmeisterschaften in Gelsenkirchen

„Nach einer Pause von über drei
Jahren fanden in Gelsenkirchen unter
dem neuen Fachschaftsleiter Karl-
Heinz Chabrowski wieder die Badmin-
ton-Stadtmeisterschaften statt. Wie
gut die Stadtmeisterschaften 1974, die
aus terminlichen Gründen an drei ver-
schiedenen Tagen, 7., 14. und 18. Sep-
tember, ausgetragen werden mußten,
bei der Gelsenkirchener Badminton-
Gilde ankam, zeigte die Meldeliste.
Insgesamt nahmen 66 Teilnehmer bei
105 Startmeldungen teil. Folgende
Teilnehmer trugen sich in den sechs
ausgespielten Disziplinen als Sieger
und Plazierte in die Siegerliste der
Gelsenkirchener Badminton-Stadtmei-
sterschaft 1974 ein:

HE Gruppe 1: 1. Skorzyk (BSV Gel-
senkirchen), 2. Mörchen (PSV Gelsen-
kirchen), 3. Wendlandt (PSV), 4. Bahs-
mann (BSV).

HE Gruppe 2: 1. Hellweg (PSV),
Rothmann (VfB Gelsenkirchen), 3. Payk
(PSV) und Donner (BSV).

HD: 1. Mörchen/Wendlandt (PSV),
2. Rickmann/Schuster (VfB), 3. Skor-
zik/Watzlawek (BSV), 4. Waschelitz/
Payk (PSV).

DE: 1. Krischik (BSV), 2. Mörchen
(PSV), 3. Karsten (BSV), 4. Meya
(VfB).

DD: 1. Mörchen/Pierenkemper (PSV),
2. Krischik/Buschmann (BSV/SU Wit-
ten-Annen), 3. Skorzik/Karsten (BSV),
4. Chabrowski/Meya (VfB).

Mixed: 1. Mörchen/Pierenkemper
(PSV), 2. Skorzik/Skorzik (BSV), 3.
Rickmann/Meya (VfB) und Brand/Hart-
mann (VfB).

Mit vier Titeln, zwei zweiten Plätzen
sowie zwei weiteren Plazierungen
wurde der PSV Gelsenkirchen erfolg-

„3. Niederrheinisches Badmintonturnier“ um den Rolf-Avemarg-Wanderpokal

Zum Beginn der Saison 1974/75
richtete der BC Tönisvorst am 31. 8./
1. 9. 1974 sein 3. Niederrheinisches
Turnier um den Rolf-Avemarg-Wan-
derpokal aus. 120 Teilnehmer aus 27
Vereinen nahmen an diesem Turnier
teil.

Die Sieger im einzelnen:

Senioren:

HE: 1. Kempinski (DSC Kaiserberg)
o. K. über Zenker (SW Köln), 3. Overs-
berg (BC Düren) o. K. über Holen-
stein.

DE: 1. Brandner (LBN Duisburg),
2. Speer (BSC Gütersloh), 3. Meier
(1. BC Kirchhellen).

HD: 1. Gläser/Oversberg (BC Dü-
ren), 2. Zenker/Roesberg (SW Köln),
3. Haulle/Kwasny (DSC Kaiserberg).

M: 1. Engels/Brandner (LBN Duis-
burg), 2. Thier/Stahlke (Tb Rhein-
hausen), 3. Boing/Reinecke (1. BV Mül-
heim).

Jugend:

JE: 1. Heyer (Tb Rheinhausen),
2. Friedrich (TuS Aldenhoven), 3. Kaul
(Tb Rheinhausen).

ME: 1. Krickhaus (DSC Düsseldorf),
2. Fetten (TuS Aldenhoven), 3. Diris
(DJK VfL Rheinwacht Kempen).

JD: 1. Facklam/Lohberg (Krefelder
BC), 2. Skreba/Hübscher (OSC Rhein-
hausen), 3. Kaul/Ockert (Tb Rhein-
hausen).

M: 1. Heyer/Noethgen (Tb Rhein-
hausen/BG Dormagen), 2. Friedrich/
Fetten (TuS Aldenhoven).

Den Rolf-Avemarg-Wanderpokal er-
rang der Tb 05 Rheinhausen bei glei-
cher Punktzahl von 29 Punkten durch
die bessere Majorität der 1. Plätze
und konnte den TuS Aldenhoven auf
den 2. Platz verweisen. Dritter wurde
mit 22 Punkten der Krefelder BC.

Ausschreibung

Schülerturnier des 1. BC Düren (Nachwuchsturnier zur Förderung des Breitensports)

1. **Ausrichter:** 1. BC Düren 57 e. V.
2. **Termin:** Sonntag, 17. 11. 1974, 10.00 Uhr.
3. **Austragungsort:** Kreisschulsport-halle Düren, Hindenburgstraße 30,
4. **Disziplinen:** Jungen- und Mäd-cheneinzel in beiden Alterklas-sen.
5. **Startberechtigt:**
Schüler A: Schüler aus dem Be-zirk Süd II, die am 1. 9. 1974 schon das 12. Lebensjahr, aber noch nicht das 14. Lebensjahr vollendet hatten.
Schüler B: Schüler aus dem Be-zirk Süd II, die am 1. 9. 1974 noch nicht das 12. Lebensjahr vollendet hatten.
Nicht startberechtigt sind Schü-ler, die in der Schülerrangliste BLV NRW aufgeführt sind.
Der Besitz eines Spielerpasses ist nicht erforderlich. Allerdings muß das Alter (durch Personal-, Schülerausweis o. a.) nachgewie-sen werden.
6. **Meldungen:** Bis 13. 11. 1974 (Post-stempel) an C. Köller, 516 Düren, Karolingerweg 5.
7. **Meldegebühren:** Je Teilnehmer 3,— DM, die am 17. 11. 1974 in der Halle kassiert werden.
8. **Auslosung:** 17. 11. 1974, 9.30 Uhr in der Halle.
9. **Austragungsmodus:** Doppeltes K.-o.-System; bei geringer Melde-zahl Gruppenspiele. Jeder Teil-nehmer bestreitet mindestens zwei Spiele.
10. **Turnierausschuß:** Wird in der Halle bekanntgegeben.
11. **Urkunden:** Die drei Erstplatzierten erhalten eine Urkunde.
12. **Sonstiges:** Auf Anlage 4 der SpO BLV NRW wird hingewiesen.

★

Gegner gesucht!

Der VfL Bochum sucht für seine Schüler Gegner für Freundschafts-spiele. Das Höchstalter soll 12 Jahre betragen. Es handelt sich beim VfL Bochum vorwiegend um Anfänger. In-teressenten möchten sich bitte an Klaus Steden, 56 Wuppertal 1, Ekke-hardstraße 24, Tel. 021 21 / 45 68 36, wenden.

Gruga-Pokal-Turnier

am 21./22. September 1974

Zum 4. Mal trafen sich, auf Einla-dung der Badminton-Abteilung der ESG 99/06, in Essen 6 Mannschaften um den Gruga-Pokal 1974 auszuspie-len. Der Einladung gefolgt waren, der Pokalverteidiger TV 1860 Detmold, der BC Schwarz-Weiß Köln, der 1. BC Holzminden, der SC Twistringen und der 1. Essener BC. Am Samstag wurde in 2 Dreiergruppen jeder gegen jeden gespielt.

Die Ergebnisse im einzelnen:
Gruppe 1: ESG 99/06 — Twistringen 4:3, ESG 99/06 — Holzminden 4:3, Holzminden — Twistringen 6:1.

Gruppe 2: BC Köln — 1. Essener BC 3:4, Detmold — BC Köln 4:3, 1. Essener BC — Detmold 3:4.

Damit war nach der Vorrunde schon die erste Überraschung perfekt, denn der Mittfavorit um den Pokalsieg, der BC SW Köln, war schon auf der Strecke geblieben. Am Sonntag wurde dann in der Zwischenrunde über Kreuz gespielt, um die beiden Endspielteil-nehmer zu ermitteln. Hier konnte man wieder einmal sehen, daß Pokalspiele ihre eigenen Gesetze haben, denn auch der nächste Favorit, der Pokal-verteidiger TV 1860 Detmold, mußte sich gegen den 1. BC Holzminden ge-schlagen geben. In der zweiten Be-gegnung standen sich die beiden Essener Vereine gegenüber, hier hat-ten die eine Gruppe höher spielenden Spieler des 1. Essener BC keine Mühe, mit 7:0 die Oberhand zu behalten. So-mit kam es dann im Spiel um den 3. Platz zur Begegnung Detmold gegen ESG 99/06; hier siegten die Detmolder, genau wie im Vorjahr mit 5:2, nur da-mals ging es um den Pokalsieg. Das Endspiel Holzminden gegen den 1. Essener BC stand leider unter einem sehr schlechten Stern, denn die beste Spielerin von Holzminden verletzte sich gleich im ersten ihrer Spiele und mußte ins Krankenhaus gebracht wer-den, so daß einige Spiele kampflös an die Essener gingen und diese dann auch mit einem 7:0-Sieg Pokalgewin-ner 1974 wurden.

Es sollte auch nicht unerwähnt blei-ben, daß durch die freundliche Unter-stützung der Stadt Essen die auswärtigen Badmintonfreunde im Regatta-Haus der Stadt Essen untergebracht waren und dem Veranstalter die für Badmintonspiele wohl beste Halle für das Turnier zur Verfügung stellte. Da-für der Stadt an dieser Stelle unseren und wohl aller Teilnehmer Dank.

W. H. Klotzsche

Badminton kritisch!

Bezirk Nord II

Bei Betrachtung unseres Bezirkes — von Bochum bis Minden / von Höxter bis Arnsberg — fällt augen-

scheinlich sofort die geringe Zahl der 49 Badminton-Vereine/-Abteilungen auf. Eine Zahl, die die totale Unter-entwicklung dokumentiert und bei noch so aktiven Vereinen — bedingt durch die großen Entfernungen — einen nicht zu regen Spielverkehr entstehen läßt. Nach allgemeiner Ab-sprache im Bezirksvorstand möchte ich mich daher heute an die Vereine des Bezirks Nord II wenden, um für die Aktivierung unseres Sportes neue Ausrichtungs- und Aufbau-Akzente zu setzen und zur allgemeinen Diskus-sion zu stellen.

1. Aufruf zur Übernahme einer Vereinspatenschaft

Unser erstes Ziel müßte der Weiter-ausbau unseres Bezirkes auf wenig-stens 100 Badminton-Vereine/-Abtei-lungen sein. Ich möchte daher hiermit jeden Verein zur Übernahme einer „Vereinspatenschaft“ für die Gewin-nung und Betreuung eines neuen Bad-minton-Vereins in seiner unmittelbaren Nachbarschaft aufrufen! Eine verhält-nismäßig kleine Mühe, die jedoch mit einem großen Nutzen für alle Vereine unseres Bezirkes auf Dauer verbun-den ist.

2. Forderung: Einsetzung eines Bezirks-Pressewartes

Durch das Fehlen eines Bezirks-Pressewartes erfolgt eine mangelhafte Presseunterrichtung, die durch die bessere Nutzung durch andere Sport-arten unserem Badminton-Sport viel Popularität in der breiten Sportöffent-lichkeit vorenthält.

3. Vorschlag: Neueinteilung der Sportkreise im Bezirk Nord II

Die Einteilung unseres Bezirkes — jetzt in 2 Sportkreise — sollte im Zuge der Weiterentwicklung vorerst auf 6 Sportkreise ausgeweitet werden. Als Vorschlag sei folgende Einteilung be-nannt:

Kreis 1:

Bielefeld — Halle — Herford —
Minden — Lübbecke.

Kreis 2:

Lemgo — Detmold — Paderborn —
Warburg — Höxter.

Kreis 3:

Büren — Brilon — Meschede —
Arnsberg.

Kreis 4:

Lippstadt — Soest — Beckum —
Wiedenbrück.

Kreis 5:

Unna — Hamm — Lünen —
Dartmund — Iserlohn.

Kreis 6:

Bochum — Castrop-Rauxel —
Herne — Wanne-Eickel — Watten-
scheid.

4. Entwicklung unserer Jugendarbeit

Die erstmalige Möglichkeit, die Meisterschaftsspiele der Jugend im Bezirk in 3 Staffeln durchzuführen, hat im Spieljahr 74/75 bei etwas geringeren Entfernungen schon eine bessere Belegung gebracht. Trotzdem dürfte die Aufbauausrichtung — 6 Kreis-, 6 Jugend- und 6 Schülerstaffeln — nächstes Ziel sein. Hierzu sollen auch die 6 Jugend-/Schüler-Förderungsturniere in diesem Jahr in unserem Bezirk einen weiteren Grundstein legen. Der Weiterausbau der eigenen Vereinsjugend durch die Heranführung neuer interessierter Jugendlicher zum Badminton-Sport dürfte bei aktiver Teilnahme an diesen Turnieren als Lohn gegeben sein. Außerdem sollte bei der Jugend durch laufende bessere Möglichkeiten sich mit anderen im Wettkampf zu messen — Kreis- und Bezirksauswahl-Spiele — Ranglistenauspielungen — Turniere — Schulungen und Fahrten — durchzuführen, zu einer wesentlichen Belegung führen. Unser Ziel: Kein Verein ohne Jugend- und Schüler-Mannschaft sollte dann bald erreichbar sein.

5. Forderung nach Übungsleiter-/ Schiedsrichter-Lehrgängen

Die im Bezirk Nord II fehlenden Übungsleiter und Schiedsrichter müssen durch wenigstens einen Lehrgang im Jahr herangebildet werden. Unser Ziel muß sein: Kein Verein ohne Übungsleiter/Schiedsrichter bei den Senioren — kein Vereinsjugendleiter ohne Übungsleiterprüfung.

6. Forderung: Weiterausbau der Bezirksvorstände

Neben dem Verbandssportwart/Verbandsspielausschuß/Verbandsschiedsrichterwart müßten diese gleichen Instanzen untergeordnet auf Bezirksebene geschaffen werden. Dann könnten Übungsleiter- und Schiedsrichter-Lehrgänge unter Aufsicht der Verbandsinstanzen durch die Bezirke durchgeführt werden. Auch wäre die gesamte Abwicklung des Spielverkehrs auf Bezirksebene durch die Bezirksinstanzen möglich.

7. Forderung nach einem zweiten Leistungszentrum

Im Zuge dieser Weiterentwicklung müßte dann auch neben Mühlheim ein weiteres Leistungszentrum im hiesigen Raum geschaffen werden, um eine breite Leistungsspitze bei den Senioren und der Jugend zu schaffen.

Helmut Lumme

Amtliche Nachrichten

Startmöglichkeit auf Bezirks- klassen sowie A-, B-, C-Klassen- turnieren

**Beschluß des Spielausschusses vom
7. September 1974:**

Für den Fall, daß ein(e) Spieler(in) in einer Saison (1. 9.—30. 6.) zweimal ein Bezirksklassen/A-, B-, C-Klassen-tourier (offen für ganz NRW) gewonnen hat, behält sich der Spielausschuß vor, die Spielstärke des betreffenden Spielers bzw. der Spielerin zu beurteilen.

Der Spielausschuß kann gegebenenfalls diesem (Spieler(in)) die Startberechtigung für diese Turniere für die darauffolgende Saison, evtl. auch für einen noch längeren Zeitraum, verweigern.

Zu nächst erhält der Spieler Zenger (SW Köln) das Startverbot für die oben bezeichneten Turniere für die Saison 1974/75, und zwar im Einzel, Doppel und Mixed.

Manthey, Sportwart

*

Verbandsmeisterschaft 1974/75

zu streichen:

Senioren

Klasse B Nord II b, Staffel 1
VfB Gütersloh I

G

Jugend

Bezirk Nord I, Staffel 2
Sportfr. Hamborn 07

D

Bezirk Nord II, Staffel 3
1. Hagener BC

H

Bezirk Süd II, Staffel 4
Euskirchener BC II

F

*

Rangliste für die Rückrunde Jugend/Schüler und Senioren (außer für Vereine mit Bundesliga- und Oberliga- Mannschaften)

Unter ausdrücklicher Bezugnahme auf die ausführlichen Bestimmungen in BR 7/74 zu Punkt 5. Verschiedenes c) Rangliste für die Hinrunde wird hiermit die Rangliste für die Rückrunde angefordert.

Abgabetermine:

Jugend/Schüler:

2. November 1974 (Poststempel)

Senioren:

9. November 1974 (Poststempel)

*

Ausschreibung

1. Ranglistenturnier Jugend A des BLV NRW am 19./20. Oktober 1974 in Blomberg

1. **Ausrichter:** Turnverein Blomberg
v. 1866 e. V.

2. **Termin:**

Qualifikationsturnier:

Samstag, 19. 10. 1974, ab 14.00 Uhr

Ranglistenturnier:

Sonntag, 20. 10. 1974, ab 9.00 Uhr

3. **Austragungsort:** Blomberg, Sport-
halle im Schulzentrum. Anfahrt
aus Richtung Ruhrgebiet: BAB-
Abfahrt Brackwede-Sennestadt,
B 68 Richtung Paderborn, in Stuk-
kenbrock an der Ampeleinmün-
dung Richtung links nach Det-
mold, Detmold B 239 Richtung
Bad Meinberg, Bad Meinberg B 1
in Richtung Blomberg, in Blom-
berg auf der B 1 Richtung Ham-
eln verbleiben, hinter der Fuß-
gängerampel 2. Straße rechts zum
Schulzentrum.

4. **Startberechtigung:**

a) **Qualifikationsturnier:**

Alle Jugendlichen eines dem BLV
NRW angeschlossenen Vereins,
die am 1. 9. 1974 das 18. Lebens-
jahr noch nicht vollendet hatten,
im Besitz eines gültigen Spieler-
und Sport-Gesundheitspasses sind
und nicht zu den unter b) ge-
nannten Ranglistenspielern ge-
hören.

Die Teilnehmerzahl ist auf 64 Jun-
gen und 32 Mädchen beschränkt.
Die Meldungen werden in der
Reihenfolge ihres Eingangs be-
rücksichtigt. Bei geringeren Mel-
dungen in einer Disziplin wird die
andere Disziplin aufgestockt. Mel-
dungen, die nicht mehr berück-
sichtigt werden können, werden
den Vereinen rechtzeitig zurück-
geschickt. Es werden nur schrift-
liche Meldungen berücksichtigt.

b) **Ranglistenturnier:**

Bereits für das Ranglistenturnier
qualifiziert sind:

Jungen:

Franz Tepass, Rolf Heyer, Johann
Claassen, Klaus-Dieter Koch, Jür-
gen Düster, Stefan Szymkowiak,
Peter Friedrich, Josef Schuma-
cher, Thomas Kesselmann.

Mädchen:

Elke Schrick, Heidi Krickhaus,
Karin Schneider, Marlies Rixen,
Monika Noethgen, Angelika Wal-
ter, Gabi Düster, Bärbel Murach,
Angelika Sprengel, Petra Diris,
Birgit Opitz, Vera Fetten.

Für diese Spieler bzw. Spielerinnen braucht keine Meldung abgegeben zu werden. Außerdem sind die sieben erstplatzierten Jungen bzw. vier Mädchen des Qualifikationsturniers startberechtigt.

5. **Disziplinen:** Jungen- und Mädchen-Einzel.
6. **Meldeschluss:** Für das Qualifikationsturnier: Montag, den 14. 10. 1974 (Poststempel).
7. **Meldungen an:** Manfred Ziehm, 423 Wesel 1, Postfach 507.
8. **Meldegebühr:** Die Meldegebühr beträgt 5,— DM pro Teilnehmer. Es wird mit Carlton-Plastikbällen gespielt, die der Ausrichter stellt. Die Meldegebühren werden bei der Paßkontrolle in der Sporthalle eingezogen.
9. **Auslosung:** Die öffentliche Auslosung findet am Donnerstag, dem 17. 10. 1974, um 19.30 Uhr im Hotes Haus Blumenthal, 423 Wesel 1, Schermbecker Landstr. 11, statt.
10. **Verantwortlicher des BLV NRW:** Manfred Ziehm
11. **Hinweis:** Auf die Anlage 4 zur SpO BLV NRW wird hingewiesen.
12. **Quartierwünsche:** Quartierwünsche sind bis Meldeschluß verbindlich zu richten an:
Herrn Manfred Stohlmann, 4933 Blomberg, Gerberloh 5, Telefon 0 52 35 / 84 06.



Ausschreibung

NRW-B-Ranglistenturnier im Doppel

1. **Ausrichter:** Polizei TuS 06/07 Linnich e. V.
2. **Austragungsort:** Doppelsporthalle Bendenweg, Linnich/Krs. Düren, Bendenweg (Schulzentrum).
3. **Austragungszeit:** 23. 11. 1974, ab 12.00 Uhr Doppel (Meldung 11.30 Uhr beim NRW-Spielausschuß), 24. 11. 1974, ab 9.30 Uhr Mixed (Meldung 9.00 Uhr beim NRW-Spielausschuß).
4. **Startberechtigung:** Richtet sich nach den Bestimmungen zur Durchführung von NRW-B-Ranglistenturnieren, soweit die Spielberechtigung gegeben ist.
5. **Meldeschluss:** 1. 11. 1974 (Poststempel). Die Meldungen sind zu richten nur durch den zuständigen Verein an: Horst Rosenstock, 565 Solingen 11, Olgastraße 44 (Beisitzer im Spielausschuß NRW). In den Meldungen ist auf jeden

Fall mit anzugeben, in welchen Klassen die Spieler als Stammspieler in den Verbandsspielen mitwirken.

6. **Meldegebühr:** Je Spieler 8,— DM. Die Gebühr wird mit der Meldung fällig. Sie ist am 23. 11. 1974 nach Aufforderung beim Ausrichter zu entrichten. Für Teilnehmer, die nach Abgabe der Meldung, obwohl sie keine Absage erhalten haben, in einer Disziplin des Turniers nicht teilnehmen, hat der zuständige Verein eine zusätzliche Gebühr von 20,— DM an den BLV NRW zu zahlen, wobei der Betrag von 20,— DM die Höchstgrenze bildet.
7. **Absage durch den Spielausschuß:** Spieler, die auf Grund des Meldeergebnisses nicht teilnehmen können, erhalten darüber Nachricht bis zum 9. 11. 1974.
8. **Bälle:** Gemäß den Ranglisten-Bestimmungen. Die Teilnehmer haben ihre Bälle bis zum Endspiel selbst zu stellen. Der Ausrichter hält Bälle, soweit sie beschafft werden können, zum Verkauf bereit.
9. **Quartierbestellungen** sind bis zum 19. 11. 1974 zu richten an:
Peter Zorn, 517 Jülich, Franziskusstraße 6, Tel. 0 24 61 / 82 12.
10. **Sonstiges** Änderungen zur Ausschreibung und Einzelheiten zum Turnierablauf werden jeweils rechtzeitig während des Turniers bekanntgegeben.



Änderung des Straßennamens der Sporthalle Vorst

Wie uns unser Mitgliedsverein 117 BC Tönisvorst mitteilt, wurde der Straßename der Sporthalle Vorst von Jahnstraße in Wiemespfad geändert.

Spielverlegungen

Der 6. Spieltag der B-Klassen des Bezirkes Nord II b wird vom 10. 11. 1974 auf Sonnabend, den 16. 11. 1974, verlegt, damit auch die B-Klassenvereine am Ostwestfalenpokal teilnehmen können, der am 9./10. 11. 1974 in Bielefeld stattfindet.

Udo Recksiek, Bezirkswart Nord II



Ausrichter gesucht!

Für die Ausrichtung der westdeutschen Meisterschaft der Schüler am 8./9. 2. 1975 wird noch ein Ausrichter gesucht. Bewerber möchten sich schnellstens an Jugendwart Karl-Heinz Kerst, 419 Kleve 1, Herzogstraße 7, wenden.



NRW-B-Einzelrangliste (Stand 9. 9. 1974)

Damen-Einzel: 1. Gensmüller (5 Punkte), 2. Doetsch (16), 3. Pifke (27), 4. Rodies (41), 5. Krappel und Wahl (beide 42), 7. Pursch (46), 8. Speer (50), 9. Pick (56), 10. Konopatzki (71), 11. Krickhaus (72), 12. Reinecke (74), 13. Findhammer und Klapps (beide 76), 15. Feldmann (77), 16. Stehl und Schulz (79), 18. Hehle, Matzke und Heinzel (alle 80), 21. Noack und Rosenstock (beide 81).

Herren-Einzel: 1. Darius (10 Punkte), 2. Jaquet (18), 3. Köhler (20), 4. Lienig und Prenzel (beide 28), 6. Gräf (29), 7. Lösch (30), 8. Kampf (43), 9. Schnittert (47), 10. Schneider (53), 11. Deutsch (56), 12. Knupp (63), 13. Handschuhmacher und Mohaupt (beide 66), 15. Klein (67), 16. Schlieper und Ernst (beide 75), 18. Diebels (76), 19. Kollbach (78), 20. Hehle (81), 21. Haselhoff (84), 22. Krückels (85), 23. Becker (86), 24. Stratmann (89), 25. Wilhelm (94), 26. Donath (95), 27. Koch (98), 28. Budczinski (99), 29. Stehl (100), 30. Gilgenast und Thoneick (beide 101), 32. Hendricks und Schmitz, Horst (beide 102), 34. Dreselmann und Schmitt (beide 104), 36. Rother (105), 37. Rabe und Kurschilgen (beide 106), 39. Witte und Perlick (beide 112), 41. Hoffmann (113), 42. Darius, Achim, und Schmachtenberg (beide 114), 44. Mohrmann, Röhr, Neumann, Schulz, Rosenstock, Stolp, Kingl und Pütz (alle 116), 42. Auguthn, Siebert, Jung, Krieger, Kamperdicks, Schmitz, Helmut (alle 120), 58. Choyatzki, Koss, Rahn, Halbsteneck, Fiedler, Großtreuer, Lohbeck und Voigt (alle 124), 66. Debener, Höfken, Doetsch, Breidenbach, Winkelheck, Petzhold, Findhammer und Friedrich (alle 128), 74. Nicodemus und Pelepenko (beide 132).

Wechsel der Startberechtigung

Name:	alter Verein:	neuer Verein:	frei ab:
Förster, Marlies	TuS Hilden	BSC Hilden	1. 8. 74
Günther, Patricia	BC Burg	WMTV Solingen	19. 8. 74
Mentzel, Liselotte	Dormagener BG	Pulheimer SC	25. 8. 74
Kamperdicks, Rolf	LV Niedersachsen	OSC Rheinhausen	30. 8. 74
Eppinger, Horst	1. DBC Bonn	TV Jahn Minden	3. 9. 74
Thoneick, Armin	Gymn.-Schule Wesel	BC Kellen	5. 9. 74
Zimmermann, Karin	1. BV Mülheim	TSV Viktoria Mülheim	5. 9. 74
Bröderhausen, K. Siegf.	BC Löhne	BV Bad Oeynhausen	9. 9. 74
Schmidt, Herbert	SC RW Oberhausen	1. BSC Bottrop	12. 9. 74
Schmidt, Ellen	SC RW Oberhausen	1. BSC Bottrop	12. 9. 74
Koss, Karl Heinz	1. BSC Bottrop	TG Neuss	14. 9. 74
Pelzer, Helga	LG Viersen	SG Kaarst	23. 9. 74
Pelzer, Karl Heinz	LG Viersen	SG Kaarst	8. 10. 74
Engels, Heinz Günther	1. BV Troisdorf	TuS Oberpleis	15. 10. 74

Neuaufnahme:

Mit Wirkung vom 1. Oktober 1974 wurde neu in den Verband aufgenommen:

255 VFL Benrath 06 e. V.
Herrn Klemens Flock
4 Düsseldorf 13
Corellistraße 64

★

Anschriftenänderung:

212 USC Dortmund
Barbara Kocker
Universität Dortmund
46 Dortmund
August-Schmidt-Straße
Telefon 7 55-22 68

Ab 1. November hat unser Mitgliedsverein TuS Lindlar eine neue Anschrift:

237 TuS Lindlar 1925 e. V.
Herrn Josef Billen
5253 Lindlar
Am Langen Hahn 40
Telefon 0 22 66 / 84 38

Verlustmeldung:

Die nachstehend aufgeführten Spielerpässe sind in Verlust geraten:

I— 6.711 Uwe Hausmann
I— 7.943 Ernst Weyand
I— 9.012 Ute Gehlfuß
I— 9.298 Achim Görres
I— 9.640 Michael Peters
I— 11.135 Ingo Zöpfgen
I— 14.639 Thorsten Spin

Der oder die Besitzer werden gebeten, die Pässe bis zum 15. 10. 1974 an die Verbandsgeschäftsstelle zurückzusenden. Nach Ablauf dieser Frist werden die Pässe für ungültig erklärt.

★

Namensänderung:

Gemäß Beschluß der Mitgliederversammlung wurde der BC Gütersloh in 245 Cfb Gütersloh umbenannt. Die neue Anschrift lautet:

245 Cfb Gütersloh
Herr Peter Falkner
483 Gütersloh 11
Dürerweg 19

Tabellen

Landesliga Nord

Spieltag: 15. 9. und 22. 9. 1974

BC Kellen I — BSV Gelsenkirchen I 5:3
FBC Marl I — SG Osterfeld ESV I 5:3
VfL Bochum II — Bad Oeynhausen I 5:3
VfL Bochum II — BSV Gelsenkirchen I 7:1
SG Osterfeld ESV I — BC Kellen I 1:7

VfL Bochum II	2	12:4	4:0
BC Kellen I	2	12:4	4:0
1. FBC Marl I	1	5:3	2:0
TV Blomberg I	0	0:0	0:0
BV Bad Oeynhausen I	1	3:5	0:2
SG Osterfeld ESV I	2	4:12	0:4
BSV Gelsenkirchen I	2	4:12	0:4

Landesliga Süd

Spieltag: 15. 9. 1974

DBC Bonn II — BC Beuel II 6:2
FC Langenfeld I — BC Monheim I 6:2
BC Leverkusen I — 1. Cfb Köln 4:4
TV Verberg — SW Düsseldorf 7:1

TV Verberg I	1	7:1	2:0
1. DBC Bonn II	1	6:2	2:0
FC Langenfeld I	1	6:2	2:0
1. BC Leverkusen I	1	4:4	1:1
1. Cfb Köln I	1	4:4	1:1
1. BC Monheim I	1	2:6	0:2
1. BC Beuel II	1	2:6	0:2
S/W Düsseldorf I	1	1:7	0:2

Verbandsklasse Nord I

Spieltag: 15. 9. und 22. 9. 1974

OSC Düsseldorf I — RW Oberhausen I 7:1
OSC Rheinhausen I — BV Mülheim II 7:1
RW Borbeck I — PSV Buer I 3:5
DSC Kaiserberg I — BVH Dorsten I 5:3
DSC Kaiserberg I — RW Oberh. I 4:4 umgew.
BVH Dorsten I — RW Borbeck I 5:3
PSV Buer I — OSC Rheinhausen I 6:2
BV Mülheim II — OSC Düsseldorf I 3:5

OSC Düsseldorf I	2	12:4	4:0
PSV Buer I	2	11:5	4:0
DSC Kaiserberg I	2	9:7	3:1
OSC Rheinhausen I	2	9:7	2:2
BVH Dorsten I	2	8:8	2:2
R/W Oberhausen I	2	5:11	1:3
R/W Borbeck I	2	6:10	0:4
1. BV Mülheim II	2	4:12	0:4

Verbandsklasse Süd I

Spieltag: 15. 9. 1974

1. BC Hagen I — TV Witzhelden I 3:5
WMTV Solingen I — SW Düsseldorf II 6:2
PSV Remscheid I — RW Wuppertal I 8:0

PSV Remscheid I	1	8:0	2:0
WMTV Solingen I	1	6:2	2:0
TV Witzhelden I	1	5:3	2:0
TV Ohligs I	0	0:0	0:0
DJK/BSC Solingen I	0	0:0	0:0
1. Hagener BC I	1	3:5	0:2
S/W Düsseldorf II	1	2:6	0:2
R/W Wuppertal I	1	0:8	0:2

Verbandsklasse Süd II

Spieltag: 15. 9. 1974

SV 04 Siegburg II — 1. Cfb Köln II 5:3
Kölner FC I — BG Dormagen I 4:4
DJK Friesdorf I — Alem. Aachen I 5:3
TuS Oberpleis I — DJK Beuel I 7:1

TuS Oberpleis I	1	7:1	2:0
DJK Friesdorf I	1	5:3	2:0
SV 04 Siegburg II	1	5:3	2:0
Kölner FC I	1	4:4	1:1
BG Dormagen I	1	4:4	1:1
1. Cfb Köln II	1	3:5	0:2
Alemannia Aachen I	1	3:5	0:2
DJK Don-Bosco Beuel I	1	1:7	0:2

Bezirksklasse Nord I a

Spieltag: 15. 9. 1974

TSV Viktoria Mülheim I — BG Essen I 7:1
OSC Rheinhausen II — 1. Essener BC I 4:4
Krefelder BC I — Krefelder BC II 3:5
BC Tönisvorst I — Adler Oberhausen I 3:5

TSV Vikt. Mülheim I	1	7:1	2:0
DJK Adler Oberhausen I	1	5:3	2:0
Krefelder BC I	1	5:3	2:0
1. Essener BC I	1	4:4	1:1
OSC Rheinhausen II	1	4:4	1:1
Krefelder BC I	1	3:5	0:2
BC Tönisvorst I	1	3:5	0:2
B/G Essen I	1	1:7	0:2

Bezirksklasse Nord I b

Spieltag: 15. 9. 1974

TV Emsdetten I — SC Münster I 6:2
TB Osterfeld I — 1. FBC Marl II 7:1
RW Wesel I — 1. BSC Bottrop II 4:4
1. BC Bocholt I — VfB Gelsenkirchen I 5:3

Tb Osterfeld I	1	7:1	2:0
TV Emsdetten I	1	6:2	2:0
1. BC Bocholt I	1	5:3	2:0
1. BSC Bottrop II	1	4:4	1:1
RW Wesel I	1	4:4	1:1
VfB Gelsenkirchen I	1	3:5	0:2
SC Münster 08 I	1	2:6	0:2
1. FBC Marl II	1	1:7	0:2

Bezirksklasse Süd I a

Spieltag: 15. 9. 1974

BSC Hilden I — SG Kaarst 2:6
BC Düsseldorf II — FC Langenfeld II 3:5
OSC Düsseldorf II — TG Neuss I 3:5
BV Velbert I — TV Osterath I 7:1

BV Velbert I	1	7:1	2:0
SG Kaarst I	1	6:2	2:0
TG Neuss I	1	5:3	2:0
FC Langenfeld II	1	5:3	2:0
OSC Düsseldorf II	1	3:5	0:2
BC Düsseldorf I	1	3:5	0:2
BSC Hilden I	1	2:6	0:2
TV Osterath I	1	1:7	0:2

Bezirksklasse Süd I b

Spieltag: 15. 9. 1974

BC Burg I — BC Leverkusen II 6:2
TV Merscheid II — BV Plettenberg I 0:8
TG Lennepe I — TuS Hattingen I 6:2
STC Solingen II — Post Wuppertal I 8:0

STC Solingen II	1	8:0	2:0
BV Plettenberg I	1	8:0	2:0
TG Lennepe I	1	6:2	2:0
BC Burg I	1	6:2	2:0
1. BC Leverkusen II	1	2:6	0:2
TuS Hattingen I	1	2:6	0:2
TV Merscheid II	1	0:8	0:2
Post-SV Wuppertal I	1	0:8	0:2

Klasse A, Nord I b, Staffel 1

Spieltag: 15. 9. 1974

SCU Lüdinghausen II — TV Emsdetten II 8:0
FBC Marl III — SV Gronau I 4:4
TSV Marl-Hüls I — SC Münster II 6:2
ETuS Rheine I — BVH Dorsten II 5:3

SC Union Lüdinghausen II	1	8:0	2:0
TSV Marl-Hüls I	1	6:2	2:0
ETuS Rheine I	1	5:3	2:0
SV Vorwärts Gronau I	1	4:4	1:1
1. FBC Marl III	1	4:4	1:1
BVH Dorsten II	1	3:5	0:2
SC Münster 08 II	1	2:6	0:2
TV Emsdetten II	1	0:8	0:2

Klasse A, Nord I b, Staffel 2

Spieltag: 15. 9. 1974

BSV Gelsenk. II — ASV Gladb. I 4:4 umgew.
PSV Bottrop I — BC Herten I 7:1
PSV Buer II — BSC Bottrop III 8:0
VfB Gelsenk. II — TSV M.-Hüls II 4:4 umgew.

PSV Buer II	1	8:0	2:0
PSV Bottrop I	1	7:1	2:0
TSV Marl-Hüls II	1	4:4	1:1
BSV Gelsenkirchen II	1	4:4	1:1
ASV Gladbeck I	1	4:4	1:1
VfB Gelsenkirchen II	1	4:4	1:1
BC Herten I	1	1:7	0:2
1. BSC Bottrop III	1	0:8	0:2

Klasse A, Nord II b, Staffel 1

Spieltag: 15. 9. 1974

Beckum II — Eintr. Bielefeld III 5:3
BSC Gütersloh I — Lage I 5:3
Bad Lippspringe I — Kachtenhausen II 4:4
Sennestadt I — Wiedenbrück I 3:5

BC Beckum II	1	5:3	2:0
BSC Gütersloh II	1	5:3	2:0
TV Wiedenbrück I	1	5:3	2:0
TuS Kachtenhausen II	1	4:4	1:1
TV Jahn Bad Lippspringe I	1	4:4	1:1
Eintracht Bielefeld III	1	3:5	0:2
Sportfr. Sennestadt I	1	3:5	0:2
SuS Lage I	1	3:5	0:2

Klasse A, Nord II b, Staffel 2

Spieltag: 15. 9. 1974

Löhne I — Detmold II 4:4
Blomberg III — Bad Oeynhausen III 5:3
Bünde I — Hillentrup I 5:3
Volmerdingsen I — Steinheim I 6:2

TuS Volmerdingsen I	1	6:2	2:0
TV Blomberg III	1	5:3	2:0
Bünder TV Westfalia I	1	5:3	2:0
BC Löhne I	1	4:4	1:1
TV Detmold II	1	4:4	1:1
TV Hillentrup I	1	3:5	0:2
BV Bad Oeynhausen III	1	3:5	0:2
BC Steinheim I	1	2:6	0:2

Klasse A, Süd I b, Staffel 1

Spieltag: 15. 9. 1974

WMTV Solingen II — TV Merscheid III 6:2
1. BC Hiddinghausen I — BC Cronenb. II 8:0
BSC DJK Solingen II — 1. BC Monheim II 4:4
SV Bergfr. Leverkusen I — K. & A. Solingen I 6:2

1. BC Hiddinghausen I	1	8:0	2:0
WMTV Solingen II	1	6:2	2:0
SV Bergfr. Leverkusen I	1	6:2	2:0
DJK/BSC Solingen II	1	4:4	1:1
1. BC Monheim II	1	4:4	1:1
BSG K+A Solingen I	1	2:6	0:2
TV Merscheid III	1	2:6	0:2
SC Cronenberg II	1	0:8	0:2

Klasse A, Süd I b, Staffel 2

Spieltag: 15. 9. 1974

1. BC Hagen II — 1. BC Hiddinghausen II 8:0
TuS Grundschoffel I — BC Burg II 7:0
TuS Ende I — TV Remscheid I 3:5
RW Wuppertal II — BC Cronenberg I 1:7

1. BC Hagen II	1	8:0	2:0
TuS Grundschoffel I	1	7:0	2:0
SC Cronenberg I	1	7:1	2:0
TV Remscheid I	1	5:3	2:0
TuS Ende I	1	3:5	0:2
R/W Wuppertal II	1	1:7	0:2
BC Burg II	1	0:7	0:2
1. BC Hiddinghausen II	1	0:8	0:2

Klasse A, Süd II b, Staffel 1

Spieltag: 15. 9. 1974

DJK Beuel II — SV 04 Siegburg III 3:5
TuS Oberpleis III — 1. BC Beuel IV 3:5
DJK Bad Honnef I — TV Godesberg I 8:0

DJK Bad Honnef I	1	8:0	2:0
SV 04 Siegburg III	1	5:3	2:0
1. BC Beuel IV	1	5:3	2:0
TV Jahn Wahn I	0	0:0	0:0
DJK Bonn II	0	0:0	0:0
TuS Oberpleis III	1	3:5	0:2
DJK Beuel II	1	3:5	0:2
TV Godesberg I	1	0:8	0:2

Klasse A, Süd II b, Staffel 2

Spieltag: 15. 9. 1974

SW Köln I — BAT Berg. Gladbach I 7:1
1. CFB Köln III — TV Strombach I 5:3
TV Eikamp I — TG Mülheim/Rhein I 7:1
TV Rodenkirchen I — Kölner FC II 7:1

SW Köln I	1	7:1	2:0
TV Eikamp I	1	7:1	2:0
TV Rodenkirchen I	1	7:1	2:0
1. CFB Köln III	1	5:3	2:0
TV Strombach I	1	3:5	0:2
Kölner FC II	1	1:7	0:2
TG Mülheim/Rhein I	1	1:7	0:2
BAT Bergisch Gladbach I	1	1:7	0:2

Klasse B, Nord I a, Staffel 1

Spieltag: 8. 9. und 22. 9. 1974

BC Kellen II — RW Oberhausen III 5:3
Klever BG I — Hamborn 07 I 7:1
BC 71 Wesel I — Neukirchen-Vluyn I 6:2
RW Oberhausen III — RW Wesel II 1:7
Hamborn 07 I — BC Kellen II 0:8
Neukirchen-Vluyn I — Klever BG I 2:5
BC 71 Wesel I — Tb. Osterfeld IV 7:1

BC Kellen II	2	13:3	4:0
BC 71 Wesel I	2	13:3	4:0
Klever BG I	2	12:3	4:0
R/W Wesel II	1	7:1	2:0
Tb. Osterfeld IV	1	1:7	0:2
SG Neukirchen-Vluyn I	2	4:11	0:4
R/W Oberhausen III	2	4:12	0:4
Sportfr. Hamborn 07 I	2	1:15	0:4

Klasse B, Nord I a, Staffel 2

Spieltag: 8. 9. und 22. 9. 1974

RW Wesel III — DSC Kaiserberg III 4:4
RW Oberhausen II — 1. BV Mülheim IV 3:5
Adler Oberhausen II — PSV Essen I 5:3
Tb. Osterfeld III — Vikt. Mülheim II 8:0 o. K.
1. BV Mülheim IV — RW Wesel III 5:3
PSV Essen I — RW Oberhausen II 6:2
Vikt. Mülheim II — Adler Oberhausen II 3:5
Tb. Osterfeld III — DSC Kaiserberg III 2:6

DJK Adler Oberhausen II	2	10:6	4:0
1. BV Mülheim IV	2	10:6	4:0
DSC Kaiserberg III	2	10:6	3:1
Tb. Osterfeld III	2	10:6	2:2
PSV Essen I	2	9:7	2:2
R/W Wesel III	2	7:9	1:3
R/W Oberhausen II	2	5:11	0:4
TSV Vikt. Mülheim II	2	3:13	0:4

Klasse B, Nord I a, Staffel 3

Spieltag: 8. 9. und 22. 9. 1974

PSV Essen II — DSC Kaiserberg II 1:7
RW Borbeck IV — LBN Duisburg I 0:8
BG Essen II — Vikt. Mülheim III 5:3
Rheinl. Essen II — 1. Essener BC III 8:0
LBN Duisburg I — PSV Essen II 8:0
Vikt. Mülheim III — RW Borbeck IV 4:4
1. Essener BC III — BG Essen II 2:6
Rheinl. Essen II — DSC Kaiserberg II 4:4

LBN Duisburg I	2	16:0	4:0
B/G Essen II	2	11:5	4:0
BTLV Rheinland Essen II	2	12:4	3:1
DSC Kaiserberg II	2	11:5	3:1
TSV Vikt. Mülheim III	2	7:9	1:3
R/W Borbeck IV	2	4:12	1:3
1. Essener BC III	2	2:14	0:4
PSV Essen II	2	1:15	0:4

Klasse B, Nord I a, Staffel 4

Spieltag: 8. 9. und 22. 9. 1974

Tb. Rheinhausen II — SG Dülken I 7:1
Neukirchen-Vluyn II — TV Verberg III 8:0
SC Lobberich I — BC Tönisvorst II 3:5
Bayer Uerdingen III — TV Anrath I 1:6
TV Verberg III — Tb. Rheinhausen II 2:6
BC Tönisvorst II — Neukirchen-Vluyn II 2:6
TV Anrath I — SC Lobberich I 4:4
Bayer Uerdingen III — SG Dülken I 2:6

SG Neukirchen-Vluyn II	2	14:2	4:0
Tb. Rheinhausen II	2	13:3	4:0
TV Anrath I	2	10:5	3:1
BC Tönisvorst II	2	7:9	2:2
SG Dülken I	2	7:9	2:2
SC Lobberich I	2	7:9	1:3
FC Bayer Uerdingen III	2	3:12	0:4
TV Verberg III	2	2:14	0:4

Klasse B, Nord I b, Staffel 1

Spieltag: 8. 9. 1974

TV Emsdetten III — TV Emsdetten IV 6:2
ETuS Rheine II — ETuS Rheine III 7:1
SV Gronau II — SV Gronau III 8:0
ASC Schöppingen I — SC Münster 08 III 7:1

SV Vorwärts Gronau II	1	8:0	2:0
ETuS Rheine II	1	7:1	2:0
ASC Schöppingen I	1	7:1	2:0
TV Emsdetten III	1	6:2	2:0
TV Emsdetten IV	1	2:6	0:2
SC Münster 08 III	1	1:7	0:2
ETuS Rheine III	1	1:7	0:2
SV Vorwärts Gronau III	1	0:8	0:2

Klasse B, Nord I b, Staffel 2

Spieltag: 8. 9. 1974

TSG Dülmen I — 1. BC Kirchhellen II 7:0
TSV Marl-Hüls IV — ASV Gladbeck III 3:5
1. BC Herten II — 1. BC Bocholt II 8:0
PSV Gelsenk.-Buer V — VfB Gelsenk. III 0:8

1. BC Herten II	1	8:0	2:0
VfB Gelsenkirchen III	1	8:0	2:0
TSG Dülmen I	1	7:0	2:0
ASV Gladbeck III	1	5:3	2:0
TSV Marl-Hüls IV	1	3:5	0:2
1. BC Kirchhellen II	1	0:7	0:2
PSV Buer V	1	0:8	0:2
1. BC Bocholt II	1	0:8	0:2

Klasse B, Nord I b, Staffel 3

Spieltag: 8. 9. 1974

1. BC Bocholt III — PSV Bottrop II 1:7
1. BC Kirchhellen I — PSV Gels.-Buer III 8:0
ASV Gladbeck II — 1. BC Herten IV 8:0

ASV Gladbeck II	1	8:0	2:0
1. BC Kirchhellen I	1	8:0	2:0
PSV Bottrop II	1	7:1	2:0
TSV Marl-Hüls III	0	0:0	0:0
1. BC Bocholt III	1	1:7	0:2
PSV Buer III	1	0:8	0:2
1. BC Herten IV	1	0:8	0:2

Klasse B, Nord I b, Staffel 4

Spieltag: 8. 9. 1974

ASV Gladbeck IV — PSV Gels.-Buer IV 3:5
DSC Wanne-Eickel IV — BSV Gelsenk. III 5:3
1. BC Herten III — 1. BSC Bottrop IV 7:1

1. BC Herten III	1	7:1	2:0
PSV Buer IV	1	5:3	2:0
DSC Wanne-Eickel IV	1	5:3	2:0
VfB Gelsenkirchen IV	0	0:0	0:0
BSV Gelsenkirchen III	1	3:5	0:2
ASV Gladbeck IV	1	3:5	0:2
1. BSC Bottrop IV	1	1:7	0:2

Klasse B, Nord II b, Staffel 1

Spieltag: 8. 9. 1974

Ahlen II — SVA Gütersloh I 4:4
BSC Gütersloh III — VfB Gütersloh I 8:0 o. K.
Lippspringe II — Bor. Lippstadt II 3:5
Heessen I — Teut. Lippstadt II 4:4

BSC Gütersloh III	1	8:0	2:0
SV Borussia Lippstadt II	1	5:3	2:0
TG Ahlen II	1	4:4	1:1
SVA Gütersloh I	1	4:4	1:1
TuS Heessen I	1	4:4	1:1
Lippstädter SV Teutonia II	1	4:4	1:1
TV Jahn Bad Lippspringe II	1	3:5	0:2
VfB Gütersloh I	1	0:8	0:2

Klasse B, Nord II b, Staffel 2

Spieltag: 8. 9. 1974

Brakel I — Spenge I 6:2
 Steinheim II — Herford I 8:0
 Detmold III — TG Bielefeld II 2:6

BC Steinheim II	1	8:0	2:0
DJK Adler Brakel I	1	6:2	2:0
TG Bielefeld II	1	6:2	2:0
TV Detmold III	1	2:6	0:2
TuS Spenge I	1	2:6	0:2
Polizei-SV Herford I	1	0:8	0:2

Klasse B, Nord II b, Staffel 3

Spieltag: 8. 9. 1974

Minden II — Minden III 8:0
 Löhne II — Espelkamp II 5:3
 Eintr. Bielefeld V — Volmerdingsen II 2:5
 Bünde II — Tengern I 6:1

TV Jahn Minden II	1	8:0	2:0
Bünder TV Westfalia II	1	6:1	2:0
TuS Volmerdingsen II	1	5:2	2:0
BC Löhne II	1	5:3	2:0
Eintracht Bielefeld V	1	2:5	0:2
BC Westfalia Espelkamp II	1	3:5	0:2
BC Tengern I	1	1:6	0:2
TV Jahn Minden III	1	0:8	0:2

Klasse B, Süd I a, Staffel 1

Spieltag: 8. 9. 1974

BV Velbert 69 III — FC Langenfeld VI 1:7
 SW Düsseldorf IV — TSV Norf II 5:3
 BSC Düsseldorf I — TG Neuss II 2:6
 Post-SV Düsseldorf II — BG Dormagen III 6:2

FC Langenfeld VI	1	7:1	2:0
TG Neuss II	1	6:2	2:0
Post-SV Düsseldorf II	1	6:2	2:0
S/W Düsseldorf IV	1	5:3	2:0
TSV Norf II	1	3:5	0:2
BG Dormagen III	1	2:6	0:2
BSC Düsseldorf I	1	2:6	0:2
BV Velbert III	1	1:7	0:2

Klasse B, Süd I a, Staffel 2

Spieltag: 8. 9. 1974

BSC Düsseldorf II — GWR Buderich III 6:2
 TG Neuss III — PSV Velbert II 1:7
 BG Dormagen V — TV Mettmann I 0:8
 OSC Düsseldorf IV — BV Velbert II 1:7

TV Mettmann I	1	8:0	2:0
BV Velbert II	1	7:1	2:0
PSV Velbert II	1	7:1	2:0
BSC Düsseldorf II	1	6:2	2:0
GWR Buderich III	1	2:6	0:2
TG Neuss III	1	1:7	0:2
OSC Düsseldorf IV	1	1:7	0:2
BG Dormagen V	1	0:8	0:2

Klasse B, Süd I a, Staffel 3

Spieltag: 8. 9. 1974

Post-SV Wuppert. III — Post-SV Velbert III 7:1
 BG Dormagen IV — BC Ratingen II 0:8
 TV Mettmann II — BV Velbert IV 6:1
 TuS Hilden II — SF N.-Siepen II 5:3

BC Ratingen II	1	8:0	2:0
Post-SV Wuppertal III	1	7:1	2:0
TV Mettmann II	1	6:1	2:0
TuS Hilden II	1	5:3	2:0
SF Neviges-Siepen II	1	3:5	0:2
BV Velbert IV	1	1:6	0:2
PSV Velbert III	1	1:7	0:2
BG Dormagen IV	1	0:8	0:2

Klasse B, Süd I b, Staffel 1

Spieltag: 8. 9. 1974

BSC Lüdensch. I — RW Wuppertal III 0:8
 VfL Eintr. Hagen I — LTV Wuppertal I 6:2
 1. Hagener BC III — TuS Hattingen III 8:0
 TuS Ende II — TuS Grundschöttel II 7:1

R/W Wuppertal III	1	8:0	2:0
1. BC Hagen III	1	8:0	2:0
TuS Ende II	1	7:1	2:0
VfL Eintracht Hagen I	1	6:2	2:0
LTV Wuppertal I	1	2:6	0:2
TuS Grundschöttel II	1	1:7	0:2
TuS Hattingen III	1	0:8	0:2
BSC Lüdensch. I	1	0:8	0:2

Klasse B, Süd I b, Staffel 2

Spieltag: 8. 9. 1974

BSC Lüdensch. II — TV Remscheid II 8:0
 TuS Ende III — Post-SV Wuppertal II 2:6
 TuS Hattingen II — TV Merscheid IV 7:1

BSC Lüdensch. II	1	8:0	2:0
TuS Hattingen II	1	7:1	2:0
Post-SV Wuppertal II	1	6:2	2:0
1. BC Hagen IV	0	0:0	0:0
TuS Ende III	1	2:6	0:2
TV Merscheid IV	1	1:7	0:2
TV Remscheid II	1	0:8	0:2

Klasse B, Süd I b, Staffel 3

Spieltag: 8. 9. 1974

STC Solingen III — TTC Burscheid I 8:0
 TV Ohligs 88 II — Bergfr. Leverkusen II 3:5
 BSC DJK Solingen III — BC Leverkusen IV 5:3
 FC Langenfeld V — DJK Leverkusen I 5:3

STC Solingen III	1	8:0	2:0
FC Langenfeld V	1	5:3	2:0
SV Bergfried Leverkusen II	1	5:3	2:0
DJK/BSC Solingen III	1	5:3	2:0
1. BC Leverkusen IV	1	3:5	0:2
TV Ohligs II	1	3:5	0:2
DJK Sportfr. Leverkusen I	1	3:5	0:2
TTC Burscheid I	1	0:8	0:2

Klasse B, Süd I b, Staffel 4

Spieltag: 8. 9. 1974

1. BC Leverkusen III — 1. BC Leverkusen V 6:2
 1. BC Monheim III — TV Witzhelden II 4:4
 DJK Spf. Leverk. II — SV Bergfr. Leverk. III 1:7
 FC Langenfeld IV — TTC Burscheid II 8:0

FC Langenfeld IV	1	8:0	2:0
SV Bergfried Leverkusen III	1	7:1	2:0
1. BC Leverkusen III	1	6:2	2:0
1. BC Monheim III	1	4:4	1:1
TV Witzhelden II	1	4:4	1:1
1. BC Leverkusen V	1	2:6	0:2
DJK Sportfr. Leverkusen II	1	1:7	0:2
TTC Burscheid II	1	0:8	0:2

Klasse C, Nord I a, Staffel 1

Spieltag: 8. 9. und 22. 9. 1974

TV Stoppenberg II — RW Oberhausen V 8:0
 BG Essen III — Vikt. Mülheim IV 6:2
 Essener SG 99/06 III — OSC Werden IV 8:0
 PSV Essen III — RW Borbeck V 5:3 umgew.
 Vikt. Mülheim IV — TV Stoppenberg II 0:8
 OSC Werden IV — BG Essen III 0:8
 RW Borbeck V — ESG 99/06 III 2:6
 PSV Essen III — RW Oberhausen V 8:0

TV Stoppenberg II	2	16:0	4:0
BTLV Rheinland Essen III	2	14:2	4:0
B/G Essen III	2	14:2	4:0
PSV Essen III	2	13:3	4:0
R/W Borbeck V	2	5:11	0:4
TSV Vikt. Mülheim IV	2	2:14	0:4
OSC Werden IV	2	0:16	0:4
R/W Oberhausen V	2	0:16	0:4

Klasse C, Nord I a, Staffel 2

Spieltag: 8. 9. und 22. 9. 1974

TV Stoppenberg III — MTV Dinslaken II 2:6
 SG Osterfeld III — Duisburger BC 73 I 5:3
 TuS Alstaden I — Hamborn 07 II 7:1
 Adler Oberhausen III — RW Oberhausen IV 2:6
 Duisb. BC 73 I — TV Stoppenb. III 2:6 umgew.
 Hamborn 07 II — SG Osterfeld III 4:4
 RW Oberhausen IV — TuS Alstaden I 5:3
 Adler Oberhausen III — MTV Dinslaken II 0:8

MTV Dinslaken II	2	14:2	4:0
R/W Oberhausen IV	2	11:5	4:0
SG Osterfeld ESV III	2	9:7	3:1
TuS Alstaden I	2	10:6	2:2
TV Stoppenberg III	2	8:8	2:2
Sportfr. Hamborn 07 II	2	5:11	1:3
Duisburger BC 73 I	2	5:11	0:4
DJK Adler Oberhausen III	2	2:14	0:4

Klasse C, Nord I a, Staffel 3

Spieltag: 8. 9. und 22. 9. 1974

OSC Rheinhausen III — Preußen Krefeld I 6:2
 Tb. Rheinhausen III — TuS Viersen II 6:2
 SG Neukirchen-Vluyn III — Hülser SV I 3:5
 GS Wesel III — BC 71 Wesel II 8:0
 TuS Viersen II — OSC Rheinh. III 4:4 umgew.
 Hülser SV I — Tb. Rheinhausen III 7:1
 BC 71 Wesel II — SG Neukirchen-Vluyn III 2:6
 GS Wesel III — Preußen Krefeld I 4:4

Hülser SV I	2	12:4	4:0
Gymn. Wesel III	2	12:4	3:1
OSC Rheinhausen III	2	10:6	3:1
SG Neukirchen-Vluyn III	2	9:7	2:2
Tb. Rheinhausen III	2	7:9	2:2
KTSV Preußen Krefeld I	2	6:10	1:3
TuS Viersen II	2	6:10	1:3
BC 71 Wesel II	2	2:14	0:4

Klasse C, Nord I a, Staffel 4

Spieltag: 8. 9. und 22. 9. 1974

LG Viersen II — DJK Kempen II 2:6
 Krefelder BC IV — TV Anrath II 8:0
 Preußen Krefeld II — Klever BG II 5:3
 BC Tönisvorst — TuS Viersen I 0:8 o. K.
 VT Anrath II — LG Viersen II 2:6
 Klever BG II — Krefelder BC IV 0:8
 TuS Viersen I — Preußen Krefeld II 8:0
 BC Tönisvorst III — DJK Kempen II 3:5

TuS Viersen I	2	16:0	4:0
Krefelder BC IV	2	16:0	4:0
DJK Rheinwacht Kempen II	2	11:5	4:0
LG Viersen II	2	8:8	2:2
KTSV Preußen Krefeld II	2	5:11	2:2
BC Tönisvorst III	2	3:13	0:4
Klevar BG II	2	3:13	0:4
TV Anrath II	2	2:14	0:4

Klasse C, Nord I a, Staffel 5

Spieltag: 8. 9. und 22. 9. 1974

Krefelder BC V — SG Dülken II 5:3
 BC Tönisvorst IV — Sportfr. Leuth I 5:3
 TuS Viersen III — SC Lobberich II 2:6
 LG Viersen I — BC Kellen III 5:3
 SC Lobberich II — BC Tönisvorst IV 4:4
 BC Kellen III — TuS Viersen III 8:0
 LG Viersen I — SG Dülken II 7:1

LG Viersen I	2	12:4	4:0
SC Lobberich II	2	10:6	3:1
BC Tönisvorst IV	2	9:7	3:1
Krefelder BC V	1	5:3	2:0
BC Kellen III	2	11:5	2:2
DJK Sportfr. Leuth I	1	3:5	0:2
SG Dülken II	2	4:12	0:4
TuS Viersen III	2	2:14	0:4

Klasse C, Süd I b

Spieltag: 8. 9. 1974

1. Hagener BC V — BV Plettenberg II 0:8
 VfL Eintr. Hagen II — 1. BC Hiddingh. III 0:8
 Cronenberger BC III — BSC Lüdensch. III 7:0
 Gräfrather TSV I — PSV Remscheid II 2:6

1. BC Hiddinghausen III	1	8:0	2:0
BV Plettenberg II	1	8:0	2:0
Cronenberger BC III	1	7:0	2:0
PSV Remscheid II	1	6:2	2:0
TSV Gräfrath I	1	2:6	0:2
BSC Lüdensch. III	1	0:7	0:2
VfL Eintracht Hagen II	1	0:8	0:2
1. BC Hagen V	1	0:8	0:2

Klasse C, Süd II b

Spieltag: 8. 9. 1974

Pulheimer SC II — 1. BC Beuel VI 0:8 o. K.
 1. BC Leverkus. VI — TV Stromb. II 5:3 umgew.
 TG Mülheim/Rhein II — TuS Lindlar I 4:4
 TV Rodenkirchen II — 1. BV Troisdorf III 8:0

1. BC Beuel VI	1	8:0	2:0
TV Rodenkirchen II	1	8:0	2:0
1. BC Leverkus. VI	1	5:3	2:0
TG Mülheim/Rhein II	1	4:4	1:1
TuS Lindlar I	1	4:4	1:1
TV Strombach II	1	3:5	0:2
1. BV Troisdorf III	1	0:8	0:2
Pulheimer SC II	1	0:8	0:2

Bezirk Nord I, Staffel 5

Spieltag: 15. 9. 1974

OSC Rheinhausen I — OSC Rheinhausen 2 7:1
 Hülser SV I — BV Mülheim II 1:7
 Krefelder BC II — TSV Vikt. Mülheim II 7:1
 FC Bayer Uerding. I — Tb Rheinhausen 6:2

OSC Rheinhausen I	1	7:1	2:0
Krefelder BC II	1	7:1	2:0
1. BV Mülheim I	1	7:1	2:0
FC Bayer Uerdingen I	1	6:2	2:0
Tb Rheinhausen	1	2:6	0:2
Hülser SV	1	1:7	0:2
TSV Viktoria Mülheim II	1	1:7	0:2
OSC Rheinhausen II	1	1:7	0:2

Bezirk Süd I, Staffel 2

Spieltag: 15. 9. 1974

BSC DJK Solingen — 1. BC Leverkus. 0:8
 TTC Burscheid — PSV Remscheid 0:8
 WMTV Solingen II — FC Langenfeld 3:5
 MTV II — BC Dormagen II 3:5

1. BC Leverkus.	1	8:0	2:0
PSV Remscheid	1	8:0	2:0
FC Langenfeld I	1	5:3	2:0
BG Dormagen II	1	5:3	2:0
TV Merscheid II	1	3:5	0:2
WMTV Solingen II	1	3:5	0:2
TTC Burscheid	1	0:8	0:2
DJK/BSC Solingen	1	0:8	0:2

Jugend**Bezirk Nord I, Staffel 1**

Spieltag: 15. 9. 1974

Vorw. Gronau I — Vorw. Gronau II 8:0
 TV Emsdetten I — TV Emsdetten II 7:1
 ETuS Rheine I — ETuS Rheine II 8:0

ETuS Rheine I	1	8:0	2:0
SV Vorwärts Gronau I	1	8:0	2:0
TV Emsdetten I	1	7:1	2:0
SV Vorwärts Gronau III	0	0:0	0:0
TV Emsdetten II	1	1:7	0:2
SV Vorwärts Gronau II	1	0:8	0:2
ETuS Rheine II	1	0:8	0:2

Bezirk Nord I, Staffel 2

Spieltag: 15. 9. 1974

RW Wesel I — RW Wesel II 8:0
 BC Kellen — MTV Dinslaken 8:0 umgew.
 BVH Dorsten — DJK Adler Oberhausen 8:0

BC Kellen	1	8:0	2:0
R/W Wesel I	1	8:0	2:0
BVH Dorsten	1	8:0	2:0
Gymn. Wesel	0	0:0	0:0
DJK Adler Oberhausen	1	0:8	0:2
R/W Wesel II	1	0:8	0:2
MTV Dinslaken	1	0:8	0:2

Bezirk Nord I, Staffel 3

Spieltag: 15. 9. 1974

SCU Lüdinghausen I — SCU Lüdingh. II 7:1
 TSV Marl-Hüls — ASV Gladbeck 2:5
 1. BC Herten — 1. BSC Bottrop 6:2
 VfB Gelsenkirchen — PSV Bottrop 3:5

SC Union Lüdinghausen I	1	7:1	2:0
ASV Gladbeck	1	6:2	2:0
1. BC Herten	1	6:2	2:0
PSV Bottrop	1	5:3	2:0
VfB Gelsenkirchen	1	3:5	0:2
1. BSC Bottrop	1	2:6	0:2
TSV Marl-Hüls	1	2:6	0:2
SC Union Lüdinghausen II	1	1:7	0:2

Bezirk Nord I, Staffel 4

Spieltag: 15. 9. 1974

TV Anrath — Krefelder BC I 0:8
 FC Bayer Uerding. II — TV Verb. 6:2 umgew.
 DJK Kempen — SG Dülken 6:1
 TuS Viersen — LG Viersen 3:5

Krefelder BC I	1	8:0	2:0
DJK Kempen	1	6:1	2:0
FC Bayer Uerdingen II	1	6:2	2:0
LG Viersen	1	5:3	2:0
TuS Viersen	1	3:5	0:2
TV Verberg	1	2:6	0:2
SG Dülken	1	1:6	0:2
TV Anrath	1	0:8	0:2

Bezirk Nord I, Staffel 6

Spieltag: 15. 9. 1974

Tb Osterfeld — PSV Essen 3:5
 RW Oberhausen — OSC Werden 2:6
 TSV Vikt. Mülheim I — TV Stoppenb. 0:8 o. K.
 1. BV Mülheim II — RW Borbeck 6:2

TV Stoppenberg	1	8:0	2:0
1. BV Mülheim II	1	6:2	2:0
OSC Werden	1	6:2	2:0
PSV Essen	1	5:3	2:0
Tb Osterfeld	1	3:5	0:2
R/W Oberhausen	1	2:6	0:2
R/W Borbeck	1	2:6	0:2
TSV Viktoria Mülheim I	1	0:8	0:2

Bezirk Nord II, Staffel 1

Spieltag: 15. 9. 1974

TV Minden — Jahn Bad Lippspringe 5:3
 PSV Herford — TV Detmold 1:7
 Spfr. Sennestadt — TV Blomberg 0:8

TV Blomberg	1	8:0	2:0
TV Detmold	1	7:1	2:0
TV Minden	1	5:3	2:0
Eintracht Bielefeld	0	0:0	0:0
TV Jahn Bad Lippspringe	1	3:5	0:2
PSV Herford	1	1:7	0:2
Spfr. Sennestadt	1	0:8	0:2

Bezirk Nord II, Staffel 2

Spieltag: 15. 9. 1974

TV Wiedenbrück I — TV Wiedenbrück II 7:1
 BSC Gütersloh — TuS Velmede-Bestwig 3:5
 BC Beckum — Teutonia Lippstadt 4:4 umgew.

TV Wiedenbrück I	1	7:1	2:0
TuS Velmede-Bestwig	1	5:3	2:0
SV Teutonia Lippstadt	1	4:4	1:1
BC Beckum	1	4:4	1:1
BSC Gütersloh	1	3:5	0:2
TV Wiedenbrück II	1	1:7	0:2

Bezirk Nord II, Staffel 3

Spieltag: 15. 9. 1974

VfL Bochum — BV Velbert 8:0

VfL Bochum	1	8:0	2:0
DSC Wanne-Eickel	0	0:0	0:0
PSV Velbert	0	0:0	0:0
TuS Ende	0	0:0	0:0
BV Velbert	1	0:8	0:2

Bezirk Süd I, Staffel 1

Spieltag: 15. 9. 1974

BC Cronenberg — TV Witzhelden 0:8
 TV Merscheid — BSC Lüdenscheid 8:0
 RW Wuppertal I — RW Wuppertal II 7:1
 WMTV Solingen I — BC Burg 6:2

TV Witzhelden	1	8:0	2:0
TV Merscheid	1	8:0	2:0
R/W Wuppertal I	1	7:1	2:0
WMTV Solingen I	1	6:2	2:0
BC Burg	1	2:6	0:2
R/W Wuppertal II	1	1:7	0:2
BSC Lüdenscheid	1	0:8	0:2
Cronenberger BC	1	0:8	0:2

Bezirk Süd I, Staffel 3

Spieltag: 15. 9. 1974

BG Dormagen I — TG Neuss 8:0
 BC Düsseldorf — SW Düsseldorf 0:8
 OSC Düsseldorf — GWR Büberich 7:1
 FC Langenfeld II — TV Osterath 3:4

BG Dormagen I	1	8:0	2:0
BC S/W Düsseldorf	1	8:0	2:0
OSC Düsseldorf	1	7:1	2:0
TV Osterath	1	4:3	2:0
FC Langenfeld II	1	3:4	0:2
GWR Büberich	1	1:7	0:2
BC Düsseldorf	1	0:8	0:2
TG Neuss	1	0:8	0:2

Bezirk Süd II, Staffel 1

Spieltag: 15. 9. 1974

TV Ruppichterth — DJK Beuel 4:4
 VfR Marienfeld — TuS Oberpleis 0:8
 SV Siegburg 04 — 1. BC Beuel 5:3

TuS Oberpleis	1	8:0	2:0
SV 04 Siegburg	1	5:3	2:0
DJK Beuel	1	4:4	1:1
TV Ruppichterth	1	4:4	1:1
Godesberger TV	0	0:0	0:0
1. BC Beuel	1	3:5	0:2
VfR Marienfeld	1	0:8	0:2

Bezirk Süd II, Staffel 2

Spieltag: 15. 9. 1974

TV Eikamp — BSC Tünnich I/2:6
 BV Troisdorf — Gymn. Köhn-Höhenhaus 5:3
 SVB Leverkusen — Kölner FC 8:0 o. K.
 TG Mülheim — GSV Porz 6:2

SV Bergfried Leverkusen	1	8:0	2:0
TG Mülheim/Rhein	1	6:2	2:0
BSC Tünnich I	1	6:2	2:0
1. BV Troisdorf	1	5:3	2:0
Städt. Gymn. Köln-Höhenh.	1	3:5	0:2
TV Eikamp	1	2:6	0:2
GSV Porz	1	2:6	0:2
Kölner FC.	1	0:8	0:2

Bezirk Süd II, Staffel 3

Spieltag: 15. 9. 1974

Euskirchener BC I — BC Düren 6:1
 Pol. TuS Linnich I — BSC Tünnich II 7:1

Pol. TuS Linnich I	1	7:1	2:0
BC Euskirchen I	1	6:1	2:0
TuS Aldenhoven II	0	0:0	0:0
EBC Jülich	0	0:0	0:0
1. BC Düren	1	1:6	0:2
BSC Tünnich II	1	1:7	0:2

Bezirk Süd II, Staffel 4

Spieltag: 15. 9. 1974

Pol. TuS Linnich II — Pol. TuS Linnich III 5:3
 DJK Stolberg — Alem. Aachen 6:2
 BRC Eschweiler — Euskirch. BC II 8:0 umgew.

BRC Eschweiler	1	8:0	2:0
DJK Stolberg	1	6:2	2:0
Pol. TuS Linnich II	1	5:3	2:0
TuS Aldenhoven II	0	0:0	0:0
Pol. TuS Linnich III	1	3:5	0:2
Alemannia Aachen	1	2:6	0:2
BC Euskirchen II	1	0:8	0:2

Schüler

Bezirk Nord I, Staffel 1

Spieltag: 15. 9. und 22. 9. 1974

TV Anrath — Krefelder BC 5:3
 TG Neuss — TuS Viersen 6:2
 SG Kaarst — Krefelder BC 8:0
 DJK Kempen — TV Anrath 6:2

SG Kaarst	1	8:0	2:0
TG Neuss	1	6:2	2:0
DJK Kempen	1	6:2	2:0
TV Anrath	2	7:9	2:2
TuS Viersen	1	2:6	0:2
Krefelder BC	2	3:13	0:4

Bezirk Nord I, Staffel 2

Spieltag: 15. 9. und 22. 9. 1974

Bayer Uerdingen I — Bayer Uerdingen II 8:0
 OSC Rheinhausen — RW Wesel 1:7
 OSC Rheinl. — Bayer Uerdingen II 8:0 o. K.
 LBN Duisburg — Bayer Uerdingen I 2:6

FC Bayer Uerdingen I	2	14:2	4:0
RAW Wesel	1	7:1	2:0
OSC Rheinhausen	2	9:7	2:2
Gymn. Wesel	0	0:0	0:0
LBN Duisburg	1	2:6	0:2
FC Bayer Uerdingen II	2	0:16	0:4

Bezirk Nord I, Staffel 3

Spieltag: 15. 9. und 22. 9. 1974

BV Mülheim — SCU Lüdinghausen 3:4 umgew.
 BSC Bottrop — BVH Dorsten 8:0
 BVH Dorsten — BV Mülheim 2:6
 SCU Lüdinghausen — Adler Oberhausen 7:1

SC Union Lüdinghausen	2	11:4	4:0
1. BSC Bottrop	1	8:0	2:0
1. BV Mülheim	2	9:6	2:2
VfL Bochum	0	0:0	0:0
DJK Adler Oberhausen	1	1:7	0:2
BVH Dorsten	2	2:14	0:4

Bezirk Süd I

Spieltag: 15. 9. 1974

FC Langenfeld I — FC Langenfeld II 8:0
 BG Dormagen — Eintr. Hagen 8:0
 1. BC Monheim — TuS Ende 2:6

FC Langenfeld I	1	8:0	2:0
BG Dormagen	1	8:0	2:0
TuS Ende	1	6:2	2:0
TV Merscheid	0	0:0	0:0
BSC Hilden	0	0:0	0:0
1. BC Monheim	1	2:6	0:2
Eintracht Hagen	1	0:8	0:2
FC Langenfeld II	1	0:8	0:2

Der Ehrenrat

— E 03 — 11/74 —

Urteil

In dem Verfahren

betreffend die Spielberichtigung des Verbandsangehörigen A hat der Ehrenrat des Badminton-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen in der Besetzung Dr. Hans-Richard Lange als Obmann Kurt-Georg Seelbach als Beisitzer Hans Rhexus als Beisitzer auf den Einspruch des Vereins B gegen die Entscheidung der Paßstelle

des Landesverbandes vom 10. Juli 1974 im schriftlichen Verfahren am 20. September 1974 für Recht erkannt: Der Einspruch wird zurückgewiesen. Die Kosten des Verfahrens in Höhe von 32,50 DM trägt der Verein B.

Tatbestand:

Mit Schreiben vom 15. Juni 1974 bat der Verein B die Paßstelle des Landesverbandes um Freigabe des Verbandsangehörigen A und um Übersendung seines Spielerpasses. Die Paßstelle teilte dem Verein B daraufhin am 24. Juni 1974 mit, gemäß § 44 Abs. 1 der Spielordnung des Landesverbandes (SpO) könne ein Verbandsangehöriger nur in der Zeit vom 1. April bis zum 25. Mai eines Jahres einen Spielberechtigungswechsel vornehmen. Dabei befindet sich der Zusatz: „Veröffentlicht in der BR 4/74.“ Die Paßstelle teilte dem Verein B weiter mit, der Verbandsangehörige A werde erst zum 25. August 1975 für den genannten Verein spielberechtigt sein.

Gegen diese Entscheidung richtet sich der Einspruch des Vereins B. Dieser vertritt die Auffassung, mangels ordnungsgemäßer Veröffentlichung gelte die vom Verbandstag 1974 beschlossene Änderung des § 44 Abs. 1 SpO noch nicht. In der Badminton-Rundschau Nr. 4/74, auf die sich die Paßstelle berufe, sei lediglich ein Bericht des Pressewartes des Landesverbandes über den Verbandstag abgedruckt, der nicht verbindlich sei. § 31 der Landesverbandssatzung bestimme, daß amtliche Mitteilungen des Verbandes im Mitteilungsblatt, also der Badminton-Rundschau, veröffentlicht würden. Dies habe unter den „Amtlichen Nachrichten“ zu geschehen. Denn auch nach § 11 der Geschäftsordnung des Landesverbandes seien die Beschlüsse des Verbandstages allen Mitgliedern satzungsgemäß zur Kenntnis zu bringen. Da eine solche Veröffentlichung des Verbandstagsbeschlusses unter den „Amtlichen Nachrichten“ in der Badminton-Rundschau bis zu der Entscheidung der Paßstelle nicht erfolgt sei, habe die Änderung des § 44 Abs. 1 SpO bis dahin noch keine „Rechtskraft“ erlangt; es müsse daher für den vorliegenden Fall der § 44 SpO noch in der alten Fassung angewandt werden.

Entscheidungsgründe:

Der Ehrenrat ist für die Entscheidung in dem vorliegenden Verfahren gemäß § 22 Abs. 2 Ziff. 1 b der Satzung des Landesverbandes zuständig. An dem Verfahren ist auf der einen Seite der Landesverband (Paßstelle), auf der anderen Seite ein Verein beteiligt (vgl. bereits die Entscheidung des Ehrenrates vom 6. 12. 1960, veröffentlicht in der Badminton-Rundschau Nr. 1/61; ferner die Entscheidung vom 24. Januar 1974, veröffentlicht in der Badminton-Rundschau Nr. 3/74).

Der Einspruch ist auch rechtzeitig eingelegt. Zwar stammt die Entscheidung der Paßstelle des Landesverbandes vom 24. Juni 1974, und der Einspruch des Vereins B wurde erst am 10. Juli 1974 eingelegt, so daß die Frist des § 19 Abs. 1 ROdBV (eine Woche) überschritten ist. Es ist aber ein allgemeiner Rechtsgrundsatz, der auch auf dem Gebiet der Entscheidungen von Verbandsorganen gilt, daß das Fehlen einer Rechtsmittelbelehrung bei einer Verwaltungsentscheidung dazu führt, daß die Rechtsmittelfrist nicht zu laufen beginnt (vgl. die zitierte Entscheidung vom 24. Januar 1974). Der Bescheid der Paßstelle vom 24. Juni 1974 enthielt keine Rechtsmittelbelehrung; ein Überschreiten der Rechtsmittelfrist des § 19 ROdBV mit der Folge der Unzulässigkeit des Einspruchs scheidet daher aus.

Der Einspruch ist jedoch nicht begründet; er mußte daher zurückgewiesen werden.

§ 44 Abs. 1 SpO in der vom Verbandstag 1974 beschlossenen Fassung war bereits im Bereich des Landesverbandes geltendes und bindendes Recht, als die Paßstelle ihre Entscheidung traf. Die Änderung der Spielordnung trat nämlich — wie alle anderen Änderungen der Spielordnung auch — mit sofortiger Wirkung in Kraft, d. h. also, sie war wirksam unmittelbar vom Beschluß des Verbandstages an.

Der Verbandstag ist das normsetzende Organ des Landesverbandes. Bei der Beschlußfassung des Verbandstages haben alle Vereine, die dem Landesverband angehören, ein Stimmrecht (§ 10 der Landesverbandssatzung). Sie sind also alle in der Lage, bei den normsetzenden Beschlüssen des Verbandstages mitzuwirken.

An die Verbandstagsbeschlüsse sind die Mitgliedsvereine unmittelbar gebunden; sie haben sie zu befolgen (§ 14 lit. a der Landesverbandssatzung). Daß zur Rechtswirksamkeit eines Beschlusses des Verbandstages noch ein zusätzliches Erfordernis erfüllt sein muß, ergibt sich aus keiner der für den Landesverband bestehenden Rechtsvorschriften. Sind aber

die Beschlüsse des Verbandstages rechtswirksam, sobald sie gefaßt sind, so treten auch die Änderungen der Satzung und der Ordnung sofort in Kraft, nachdem entsprechende Beschlüsse des Verbandstages gefaßt sind.

Allerdings sind nach § 11 der Geschäftsordnung des Landesverbandes die Beschlüsse des Verbandstages allen Mitgliedern satzungsgemäß zur Kenntnis zu bringen. Nun sagt zwar die Satzung des Landesverbandes nichts Ausdrückliches darüber aus, wie dies zu geschehen habe. Wenn aber die Vorschrift des § 11 der Geschäftsordnung nicht leerlaufen soll, muß versucht werden, aus der Satzung herauszuinterpretieren, auf welche Weise die Mitglieder in Kenntnis zu setzen sind. Hierfür bietet sich die Auslegung an, die auch der Verein B vorgenommen hat: Aus § 31 der Satzung läßt sich entnehmen, daß die Verbandstagsbeschlüsse im Mitteilungsblatt des Landesverbandes, also in der Badminton-Rundschau, zu veröffentlichen sind. Das bedeutet jedoch nicht, daß diese Beschlüsse erst mit der Veröffentlichung wirksam werden. Auch im staatlichen Recht sind die Veröffentlichung einer Rechtsnorm und ihr Inkrafttreten streng auseinanderzuhalten; auch im staatlichen Recht ist es keineswegs ausgeschlossen, daß der Zeitpunkt des Inkrafttretens einer Rechtsnorm vor deren Veröffentlichung liegt.

Für den vorliegenden Fall kann festgestellt werden: Weder aus § 11 der Geschäftsordnung des Landesverbandes noch aus § 31 seiner Satzung ergibt sich, daß Verbandstagsbeschlüsse erst wirksam werden, wenn sie in der Badminton-Rundschau veröffentlicht sind. Die beiden genannten Vorschriften sollen lediglich gewährleisten, daß allen Mitgliedsvereinen die Verbandstagsbeschlüsse in Erinnerung gerufen werden und daß sie für die Zukunft schriftlich fixiert vor sich haben. Jeder Verein hat das Recht, am Verbandstag teilzunehmen. Wenn er hiervon keinen Gebrauch macht und daher nicht sofort — oder bis zur Veröffentlichung überhaupt nicht — Kenntnis von den Verbandstagsbeschlüssen erhält, so ist das seine Sache und sein Risiko. Der Verein bringt damit zum Ausdruck, daß er nicht daran interessiert ist, an der Willensbildung des Verbandstages mitzuwirken. Dann muß er aber auf der anderen Seite auch die Folgen daraus in Kauf nehmen, daß er von der Willensbildung nicht oder zu spät erfährt.

Allerdings ist die Auffassung des Vereins B richtig, daß der Bericht des Pressewartes über den Verbandstag nicht die Voraussetzungen des § 11 der Geschäftsordnung und des § 31 der Satzung des Landesverbandes erfüllt. Anders ausgedrückt: Ein Bericht des Pressewartes über den Verbandstag kann die durch die genannten Vorschriften vorgeschriebene Veröffentlichung der Verbandstagsbeschlüsse in der Badminton-Rundschau nicht ersetzen. Da aber, wie oben ausgeführt, die Veröffentlichung der Beschlüsse in der Badminton-Rundschau nicht konstitutiv, sondern lediglich deklaratorisch wirkt, das sie also die Beschlüsse nicht erst in Kraft setzt, sondern sie lediglich mitteilt, ist der Bericht des Pressewartes in der Badminton-Rundschau Nr. 4/74 für den vorliegenden Fall ohne Bedeutung.

Die Kostenentscheidung folgt aus § 28 ROdBV. Bei den über 25 DM hinausgehenden Kosten handelt es sich um Auslagen.

Dr. Lange

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Fa. Henriette Siebert, 419 Kleve, Wasserburgallee 22, bei.

Herausgeber: Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V.

Verantwortlich für den Inhalt: Pressewart Hans Hermann Drüen, 414 Rheinhausen, Lessing-Arbeit 79 27 07

straße 11, Telefon: (0 21 35) privat 7 43 13, Amtliche Mitteilungen:

Geschäftsstelle des Badminton-Landesverbandes NRW, 414 Rheinhausen, Lessingstraße 11, Frau Elfriede Drüen, Telefon: (0 21 35) 7 43 13

Anzeigen: Pressewart Hans Hermann Drüen

Erscheinungsweise: monatlich am 5.

Anzeigen- und Redaktions-schluß: Am 21. des Vormonats

Preis des Einzelheftes: DM 0,25

Druck: Buchdruckerei Josef Broich, 415 Krefeld-Uerdingen, Untere Mühlengasse 1—3, Telefon: (0 21 51) 4 03 79

Veröffentlichungen, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Gerichtsstand Düsseldorf